



Informationsschreiben für Studienwerberinnen und Studienwerber der Medizinischen Universität
Innsbruck gemäß der EU-Datenschutzgrundverordnung

Sehr geehrte Studienwerberin!

Sehr geehrter Studienwerber!

Der Schutz Ihrer Daten ist uns ein großes Anliegen. Die Medizinische Universität Innsbruck ist im Sinne der EU-Datenschutzgrundverordnung Verantwortliche für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten zwecks Lehre und Studium. Mit diesem Schreiben möchten wir Sie über grundlegende Aspekte der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten unterrichten.

Im Rahmen Ihres Aufnahmetests verarbeitet die Medizinische Universität Innsbruck für die Vergabe eines Studienplatzes unterschiedliche personenbezogene Daten. Die angeführte Liste gibt Ihnen einen Überblick über wichtige Datenkategorien:

- Identitätsdaten (z.B. Vor- und Nachname, Geburtsdatum, Staatsbürgerschaft, Geschlecht, Lichtbild)
- Kontaktdaten (z.B. Adresse, E-Mailadresse, gegebenenfalls weitere private Kontaktdaten)
- Sozialversicherungsdaten
- Bearbeitungsnummer
- Daten zur Zulassung zum Aufnahmetest (z.B. Antragsdaten, allgemeine Universitätsreife, erforderliche Qualifikationen, Schultyp, Maturaland, Maturasprache, Reifezeugnis, Datum der Reifeprüfung)
- Administrative Daten zur Abwicklung des Aufnahmetests (z.B. Anwesenheit am Testtag, Sektoreneinteilung)
- Testergebnisse
- Zahlungsdaten (z.B. Status und Höhe der Kostenbeteiligung, Bezahldatum, Bankdaten)
- Bilder, Video- und Tonaufnahmen vor bzw. nach dem Aufnahmetest

Sie sind nicht verpflichtet, Ihre personenbezogenen Daten bereitzustellen, doch kann ohne diese Daten die genannte Datenverarbeitung nicht erfolgen.

Die von Ihnen zur Verfügung gestellten bzw. im Verlauf der Studienplatzvergabe anfallenden Daten werden von der Medizinischen Universität Innsbruck zwecks der elektronischen Abwicklung und Administration der kapazitätsorientierten Studienplatzvergabe (Aufnahmetest auf Grundlage des Aufnahmeverfahrens) für die Studienwerberinnen und Studienwerber der Diplomstudien Human- bzw.



Zahnmedizin sowie des Bachelorstudiums Molekulare Medizin und des Masterstudiums Molekulare Medizin an der Medizinischen Universität Innsbruck sowie für Statistiken verarbeitet. Des Weiteren werden Daten der Studienwerberinnen und der Studienwerber sowie deren Eltern auf Grundlage des § 9 Abs. 6 Bildungsdokumentationsgesetz und des § 143 Abs. 42 Universitätsgesetzes 2002 erfasst und anonymisiert sowie aggregiert für statistische und Evaluierungszwecke verwendet. Im Falle des erfolgreichen Bestehens des Aufnahmeverfahrens wird Ihre Bearbeitungsnummer in Korrelation mit Ihrer künftigen Matrikelnummer gebracht.

Die Verarbeitung erfolgt grundsätzlich auf Basis von gesetzlichen Bestimmungen, d.h. auf Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen, welche die Medizinische Universität Innsbruck unterliegt (vgl. Artikel 6 Abs 1 lit c DSGVO). Die Verarbeitung kann weiter auf der Wahrnehmung von Aufgaben, die im öffentlichen Interesse liegen, die der Medizinischen Universität Innsbruck übertragen wurden (vgl. Artikel 6 Abs 1 lit e DSGVO) sowie im berechtigten Interesse der Medizinischen Universität Innsbruck erfolgen, das vor allem in einem einwandfreien Ablauf und in der Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben liegt (vgl. Artikel 6 Abs 1 lit f DSGVO). Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten kann auch auf einer Einwilligung basieren (vgl. Artikel 6 Abs 1 lit a DSGVO bzw. Art 9 Abs 2 lit a DSGVO). Die gesetzlichen Vorgaben für die Datenverarbeitung finden sich z.B. im Universitätsgesetz 2002, im Bildungsdokumentationsgesetz, oder in der Verordnung des Rektorats über die Zulassungsbeschränkung zu den Diplomstudien Human- und Zahnmedizin idgF.

Ihre personenbezogenen Daten werden grundsätzlich solange aufbewahrt, wie es für die Erfüllung der genannten Zwecke erforderlich ist. Darüber hinaus erfolgt eine Aufbewahrung solange, als gesetzliche Aufbewahrungsfristen bestehen und gegebenenfalls solange es für die Geltendmachung von Rechtsansprüchen erforderlich ist.

Eine Weitergabe bzw. Übermittlung von relevanten personenbezogenen Daten erfolgt gemäß einer entsprechenden Rechtsgrundlage (siehe oben) zur Auswertung der Testergebnisse an die Medizinische Universität Wien bzw. die Medizinische Universität Graz sowie in aggregierter und anonymisierter Form an das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung (BMBWF) sowie an das Institut für Höhere Studien (IHS). Die Daten werden nicht in ein Drittland (EU- bzw. EWR-Ausland) oder an eine internationale Organisation übermittelt.

Ihnen stehen grundsätzlich die Rechte auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung, Datenübertragbarkeit und Widerspruch zu.



Wenn Sie in eine Datenverarbeitung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

Wenn ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von berechtigten Interessen gemäß Art 6 Abs 1 lit f) DSGVO verarbeitet werden, haben Sie das Recht, gemäß Art 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben.

Es darf darauf hingewiesen werden, dass die genannten Rechte aufgrund gesetzlicher Regelungen unter bestimmten Umständen nur eingeschränkt oder keine Anwendung finden können. Zum Beispiel können im Forschungsbereich die genannten Rechte insoweit keine Anwendung finden, als dadurch die Erreichung der im öffentlichen Interesse liegenden wissenschaftlichen oder statistischen Forschungszwecke voraussichtlich unmöglich gemacht oder ernsthaft beeinträchtigt wird.

Es findet keine automatisierte Entscheidungsfindung oder ein Profiling statt.

Wenn Sie der Meinung sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen das Datenschutzrecht verstößt oder Ihre datenschutzrechtlichen Ansprüche sonst in einer Weise unsererseits verletzt worden sind, bitten wir Sie mit uns Kontakt aufzunehmen. So können wir Ihre Anliegen behandeln. Sie haben aber auch das Recht sich an die zuständige Datenschutzbehörde zu wenden. Das ist die Österreichische Datenschutzbehörde in der Barichgasse 40-42 in A-1030 Wien.

Kontaktdaten:

Medizinische Universität Innsbruck
Innrain 52 / Christoph-Probst-Platz 1
A-6020-Innsbruck

Telefon: +43 (0)512/9003-0

E-Mail für Datenschutzanfragen:
datenschutzkoordinator@uibk.ac.at

Homepage: <https://www.i-med.ac.at/>

Externer Datenschutzbeauftragter:

x-tention Informationstechnologie GmbH
Römerstraße 80a
A-4600-Wels

Telefon +43 7242 2155 65065

E-Mail: datenschutzbeauftragter@i-med.ac.at

Homepage: <https://www.x-tention.at>